



Ist die Alarmierung über Sirene noch zeitgemäß?

Manch einer hat sich sicherlich schon über diesen Heulton geärgert, der womöglich die Nachtruhe empfindlich stört. Man könnte glauben, im heutigen Hightech- Zeitalter ist diese Form der Alarmierung längst überholt.

Aber ein Großteil der Einsätze läuft jetzt schon über den sogenannten "stillen Alarm", das heißt, eine gewisse Anzahl an Feuerwehrdienstleistenden wird über Funkmeldeempfänger (Piepser) alarmiert.

Das geschieht im Allgemeinen dann, wenn es sich um kleinere Einsätze handelt, bei denen nicht viele Einsatzkräfte benötigt werden und/oder keine besondere Eile geboten ist.

Beispiele hierfür sind kleinere Ölspuren, geringe Wasserschäden in Wohnungen, Äste auf der Fahrbahn, usw.

Die Bevölkerung nimmt davon meist nur wenig Notiz.

Wenn schnelle Hilfe in kürzester Zeit von Nöten ist, werden immer die Sirenen ausgelöst.



Auch wenn das Ausmaß eines Einsatzes schwer abschätzbar scheint, oder eine große Anzahl an Einsatzkräften notwendig ist, erfolgt ein Sirenenalarm.

Dies geschieht z. B. bei schweren Verkehrsunfällen, bei Bränden (auch schon bei Entstehungsbränden), bei schweren Unwettern mit Überschwemmungen oder Sturmschäden.

Die gesamte Mannschaft mit Funkmeldeempfänger (3 Ortsfeuerwehren, ca. 130 Feuerwehrdienstleistende) auszurüsten, um auf die Sirene zu verzichten, ist für eine Gemeinde unserer Größe finanziell schwer zu stemmen.

Außerdem zeigt die Erfahrung, dass die Alarmierung über Sirene bei uns weitaus effektiver und zuverlässiger funktioniert.

Jeder Feuerwehrdienstleistende wird zwar zusätzlich über eine SMS-Nachricht auf sein Mobiltelefon informiert, diese Alarmierung funktioniert aber nicht sicher genug und ist deshalb nur als sekundäres Alarmierungsmittel geeignet.

Wenn sie also diesen Heulton hören, denken sie vielleicht daran, dass hier meistens Menschen oder auch Tiere in akuter Not sind, Sachwerte dringend geschützt werden müssen oder schwerwiegende Gefahren für die Umwelt drohen können.

Dann bekommt diese Sirene vielleicht eine ganz andere Bedeutung und sie können sicher sein, dass hier gleich professionelle Hilfe geleistet wird